

voestalpine

Mitarbeiterbeteiligungsprogramm

Dokument gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 12 KMG und § 47 Abs. 1 Ziffer 6 BörseG

Emittent: voestalpine AG, voestalpine-Straße 1, 4020 Linz, FN 66209 t

Informationen über Emittenten: Informationen über den Emittenten, insbesondere der (konsolidierte als auch Einzel-)Jahresabschluss zum 31. März 2018 sowie sämtliche sonstigen innerhalb der letzten 12 Monate in Erfüllung von Publizitätsverpflichtungen erfolgten Veröffentlichungen der voestalpine AG sind unter www.voestalpine.com erhältlich.

Kapitalerhöhung: Der Vorstand der voestalpine AG hat vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrates der voestalpine AG am 3. Dezember 2018 beschlossen, das Grundkapital der voestalpine AG um EUR 3.997.004,00 auf EUR 324.391.840,99 durch Ausgabe von Stück 2.200.000 neuer auf den Inhaber lautende Stückaktien zu erhöhen.

Der Ausgabebetrag pro Aktie beträgt EUR 29,24. Diese Aktien sind ab 1. April 2018 gewinnberechtigt.

Angebot/Zuteilung/Teilnehmerkreis: Die Aktien im Ausmaß von 2.200.000 werden Arbeitnehmern und leitenden Angestellten der voestalpine AG und mit der voestalpine AG verbundenen Unternehmen, welche am Mitarbeiterbeteiligungsprogramm der voestalpine teilnehmen, angeboten bzw. zuteilt.

Die Zuteilung erfolgt durch Zeichnung und Übernahme der Aktien durch die voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung mit der Verpflichtung, diese den am voestalpine Mitarbeiterbeteiligungsprogramm teilnehmenden Mitarbeitern entsprechend den Bestimmungen des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms der voestalpine (siehe hiezu unten) zuzuteilen.

Teilnehmerkreis des voestalpine Mitarbeiterbeteiligungsprogramms sind sämtliche Mitarbeiter der voestalpine AG und von mit der

voestalpine AG verbundenen Unternehmen mit Sitz in Österreich, welche aufgrund von Betriebsvereinbarungen oder von Einzelverträgen Teilnehmer am voestalpine Mitarbeiterbeteiligungsprogramm sind. Zudem werden die Aktien auch für Aktienzuteilungen an Mitarbeiter im Rahmen des internationalen Programms der Mitarbeiterbeteiligung in der voestalpine verwendet, wobei die Teilnahme hierbei zwar nach allgemein gültigen Modellgrundsätzen aber dennoch ausschließlich auf einzelvertraglicher Basis möglich ist.

Zeichnungsfrist:

Die Aktien können von der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung ab Beschlussfassung des Aufsichtsrates bis spätestens 31. Dezember 2018 gezeichnet werden. Die Zuteilung der Aktien an den Teilnehmerkreis erfolgt entsprechend den Bestimmungen des voestalpine Mitarbeiterbeteiligungsprogramms.

voestalpine
Mitarbeiterbeteiligun
gsprogramm

Die Mitarbeiterbeteiligung der voestalpine wurde bereits im Jahr 2000 eingeführt und basiert im Wesentlichen auf einer Verwendung von Teilen der kollektivvertraglichen Lohn- und Gehaltserhöhungen von Mitarbeitern zur Zuteilung in Aktien der voestalpine AG, wobei in einem ersten Schritt Aktien von der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung erworben und auf einem Eigenkonto gehalten werden. In einem zweiten Schritt werden die Aktien an Mitarbeiter jährlich unter Berücksichtigung und Ausnutzung steuerlicher Vorteile zugeteilt. Die an Mitarbeiter zugeteilten Aktien werden von der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung für die Mitarbeiter auf eigens für die Mitarbeiter eingerichteten Treuhandkonten gehalten. Das Stimmrecht für sämtliche von der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung gehaltenen Aktien (Eigenkonto, Treuhandkonten) wird von der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung ausgeübt, die Dividenden aus den den Mitarbeitern bereits zugeteilten Aktien stehen den Mitarbeitern zu.

Das Mitarbeiterbeteiligungsprogramm der voestalpine beruht neben wenigen Einzelverträgen im Wesentlichen auf zwischen der voestalpine AG sowie mit der voestalpine AG verbundenen Unternehmen mit Sitz in Österreich und den jeweiligen Belegschaftsvertretern abgeschlossenen Betriebsvereinbarungen vom Juni und November 2001, März 2003, Dezember 2003, April 2006, Dezember 2007, Februar 2009, März 2013, Februar 2014, Dezember 2014, November 2016 und November 2017.

Im Laufe der Zeit wurde die Mitarbeiterbeteiligung ausgebaut und steht nunmehr auch Mitarbeitern in den Niederlanden, Großbritannien, Deutschland, Polen, Belgien, Tschechien, Italien, Schweiz, Rumänien,

Schweden und Spanien zur Verfügung. Die Teilnahmen für Mitarbeiter aus diesen Ländern erfolgt nach einem standardisierten Modell auf Basis von jährlichen Angeboten zum Aktienerwerb, für den die jeweiligen Arbeitgebengesellschaften einen Beitrag an die Mitarbeiter leisten.

Für die jeweilige Höhe der Aktienzuteilung für einen Mitarbeiter sowie für sämtliche Bedingungen des voestalpine Mitarbeiterbeteiligungsprogramms sind die oben angeführten Betriebsvereinbarungen maßgebend, die auch die inhaltliche Grundlage für jene Fälle bilden, in denen die Mitarbeiterbeteiligung über Einzelverträge organisiert ist.

Sämtliche relevanten Betriebsvereinbarungen sowie Informationen zum voestalpine Mitarbeiterbeteiligungsprogramm sind für den Teilnehmerkreis bei der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung erhältlich (Geschäftszeiten: Mo - Do 8:00 bis 16:00, Fr 8:00-12:00; voestalpine-Straße 1, 4020 Linz, Tel +43/50304/15/6400) sowie stehen Mitarbeitern des voestalpine Konzerns im Intranet der voestalpine unter Mitarbeiterbeteiligung > Österreich > Betriebsvereinbarungen zum Download zur Verfügung.

Der Kurs zu dem die Aktien Mitarbeitern zugeteilt werden, kann vom oben erwähnten Ausgabebetrag der Aktien (EUR 29,24) abweichen. Gemäß den Betriebsvereinbarungen sowie den entsprechenden Einzelverträgen wird die Anzahl der jährlich einem Mitarbeiter zuzuteilenden Aktien auf Basis eines vom Beirat der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung zu beschließenden Durchschnittskurses von jeweils auf den Kreditdepots der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung vorhandenen Aktien unter Berücksichtigung anfallender Kredit-, Risiko- und Verwaltungskosten sowie unter Bedachtnahme auf kursrelevante Gruppierungen der Aktien herangezogen.

Börse

Die Aktien der voestalpine AG notieren im amtlichen Handel an der Wiener Börse (ISIN AT 0000937503). Eine Zulassung der durch die Kapitalerhöhung entstehenden Aktien zum amtlichen Handel an der Wiener Börse wird beantragt.

Risikohinweis

Die Aktien sind Wertpapiere, welche die Beteiligung an der voestalpine AG verbriefen. Die Aktien der voestalpine AG unterliegen wie alle Aktien, welche Beteiligungen an Aktiengesellschaften verbriefen, einem Kurs-, Bonitäts- und Liquiditätsrisiko. Es wird insbesondere darauf hingewiesen, dass Aktien Kursschwankungen unterliegen,

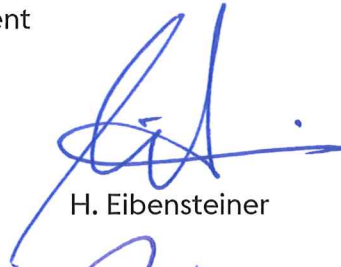
Entwicklungen der Vergangenheit keine Prognose für zukünftige Kursentwicklungen darstellen und mit Aktien auch generell ein Totalverlust des Kapitaleinsatzes verbunden sein kann.

Linz, 3. Dezember 2018

voestalpine AG als Emittent



W. Eder



H. Eibensteiner



F. Kainersdorfer



R. Ottel



F. Rotter



P. Schwab